

V. Die deutsche Heimat

133. Mein Vaterland.

1. Dem Land, wo meine Wiege stand,
ist doch kein andres gleich;
es ist mein liebes Vaterland
und heißt das Deutsche Reich.

2. Wie lieblich sind hier Berg und Tal,
die Wälder wie so schön,
wie lockend auch im Sonnenstrahl
die rebumkränzten Höhn!

3. An Städten rauscht vorbei der Strom,
trägt reicher Kaufherrn Gut,
und freundlich spiegelt Burg und Dom
sich in der blauen Flut.

4. Mein Kaiser aber thront als Held
in tapfrer Heldenschar
und führt in seinem Wappensfeld
den sieggewohnten Aar.

5. Drum, fragt man mich nach meinem Land,
brennt mir das Herz sogleich,
und, stolz dem Frager zugewandt,
ruf' ich: „Das Deutsche Reich!“

Julius Sturm.